

Christliche Spiritualität in der Management- und Führungspraxis

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie einladen, an einer **anonymen Befragung** zu Haltungen und Verhaltensweisen von Führungskräften teilzunehmen.

Ziel des multidisziplinären Forschungsprojektes „ChriSpiMa“¹ ist es, die Bedeutung christlicher Spiritualität (i.S. einer reflektierten Geisteshaltung) für berufsbezogene Einstellungen, Wertvorstellungen und Verhaltensweisen von Führungskräften empirisch abzubilden. Hierzu werden ausgewählte Aspekte der Spiritualität als Grundlage des Handelns beleuchtet und Auswirkungen auf Wertvorstellungen, Haltungen und Verhaltensweisen untersucht. Es erfolgt ein Abgleich mit wahrgenommenen Wertehaltungen in Organisationen und der damit assoziierten Organisationskultur.

Mit diesem Forschungsinstrument möchten wir auch Führungskräfte einladen, die keiner Religion angehören bzw. keine Religion ausüben. Das Projektdesign erwartet, dass bestimmte Haltungen auch unabhängig von Religion und Glaube vorhanden sind und möchte diese exklusiv abbilden. Diese Teilergebnisse sind insb. für die Weiterentwicklung des Projektes wichtig, da erst dadurch die Forschungsfragen im Hinblick auf eine Rückkoppelung in die organisationale Praxis spezifiziert werden können.

Das Ausfüllen des Online-Fragebogens (www.chrispima.org), für dessen **zügige Beantwortung 20-30 Minuten benötigt** werden, kann für Sie selbst einen wichtigen Reflexionsprozess anstoßen, hat aber darüber hinaus zunächst keinen direkten unmittelbar erkennbaren Nutzen für Sie. Sie können jedoch nach Publikation der Ergebnisse aus dieser Befragung für Ihre eigene Spiritualität in der Management- und Führungspraxis neue Erkenntnisse gewinnen.

Der Fragebogen steht Ihnen online zur Verfügung unter: www.chrispima.org

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Prof. Dr. Arndt Büssing, Markus Warode, Prof. Dr. Harald Bolsinger

¹ *Informationen zu den Initiatoren des Forschungsprojektes:

<http://www.wirtschaftsethik.biz/vortrag/christliche-spiritualitaet-in-der-managementpraxis-2-16102017>